

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Einrichtung von 14 Mehrstellen für die Objektbetreuung an Schulen, Kindertagesstätten und Verwaltungsgebäuden bei der Gebäudewirtschaft (GW)

Beschlussorgan

Rat

Beratungsfolge Gremium	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft	18.08.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen	18.08.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	25.08.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Rat	28.08.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Rat der Stadt Köln beschließt, die Einrichtung von sieben Stellen TA, VGr. Vb/IVb/IVa + TZ BAT (EGr. 10 TVöD) und sieben Stellen Techniker/in, VGr. Vc/Vb BAT (EGr. 8 TVöD) für die Objektbetreuung und Bauunterhaltung an Schulen, Kindertagesstätten und Verwaltungsgebäuden bei der Gebäudewirtschaft (GW) zum Stellenplan 2010.

Um die Stellen kurzfristig besetzen zu können, werden bis zum Inkrafttreten des Stellenplans 2010 verwaltungsintern Verrechnungsstellen zur Verfügung gestellt.

Haushaltmäßige Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme € _____	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja € _____	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten € _____ € _____
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Um die Werterhaltung des städtischen Immobilienvermögens gewährleisten zu können, benötigt die Gebäudewirtschaft (GW) eine deutliche Erhöhung des Bauunterhaltungsbudgets. Aus diesem Grund wurden der GW im Rahmen des Beschlusses der Haushaltssatzung nun zusätzlich 5 Mio. € für 2008 und 10 Mio. € für 2009 für den Abbau des Instandhaltungssaus im Wege der Verringerung der Gewinnabführung an den städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt. Mit diesen zusätzlichen Mitteln können vielfältige Instandhaltungsmaßnahmen bearbeitet werden.

All diese Maßnahmen binden jedoch deutlich mehr Personalressourcen, als der GW zurzeit zur Verfügung stehen. Insgesamt ergibt sich ein Mehrbedarf von 14 Stellen, um das höhere Budget für Bauunterhaltungsmaßnahmen abarbeiten zu können. Eine externe Vergabe dieser Maßnahmen, die entsprechend höhere Kosten verursacht, kann durch diese Mehrstellen entfallen.

Zum Stellenplan 2010 werden deshalb sieben Stellen TA, VGr. Vb/IVb/IVa + TZ BAT (EGr. 10 TVöD) und sieben Stellen Techniker/in, VGr. Vc/Vb BAT (EGr. 8 TVöD) für die Objektbetreuung bei der GW eingerichtet.

Die Finanzierung dieser Mehrstellen (durchschnittliche Personalkosten eines Technikers in der EGr. 8 TVöD = 45.600,- € p. a.; durchschnittliche Personalkosten eines TA in der EGr. 10 TVöD = 56.700,- € p. a.; jeweils zuzüglich der Kosten der Arbeitsplätze) erfolgt aus dem Budget der GW.

Eine fristgerechte Verwendung der durch die Erhöhung des Bauunterhaltungsbudgets zusätzlich zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 5 Mio. € für das Jahr 2008 kann nur mit ausreichendem Personal gewährleistet werden. Erfahrungsgemäß nimmt allein das Stellenbesetzungsverfahren einige Wochen in Anspruch. Nur dann, wenn schnellst möglich die externen Einstellungen erfolgen, kann mit den erforderlichen Baumaßnahmen noch in diesem Jahr begonnen werden. Dies ist aber nicht möglich, wenn erst in der Ratsitzung am 25.09.08 der entsprechende Beschluss erfolgt. Insofern ist eine Vorlage zum jetzigen Zeitpunkt unumgänglich.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.